

## Whiskyprobe "Grand Tour" – M.S. KING OF SCANDINAVIA

### DALWHINNIE 15 yo



**Gegend:** Strathspey, Highland

**Alc. Vol:** 43 %

**Farbe:** kräftig gold

**Bukett:** Ein besonders feiner und milder Malt mit würzigem Bukett und dem typischen leichten Torfcharakter des Hochlandes.

**Aroma:** leicht, fruchtig und süß

**Geschmack:** Sehr weich, leicht fruchtig-süß, erinnert an Heidekraut und Honig. Der Dalwhinnie eignet sich hervorragend als Aperitif oder Digestif. Er spricht Genießer und Genießerinnen an, die leichteren Malts den Vorzug geben.

**Abgang:** Sehr langsam, fein rund und wärmend

**Geschichte:** Dalwhinnie wurde 1897 von John Grant, George Sellar und Alexander Mackenzie unter dem Namen Strathspey gegründet. Im November 1898 übernahmen John Sommerville & Co. sowie A P Blyth & Sons die Brennerei und benannten sie in Dalwhinnie um.

### CRAGGANMORE 12 yo



**Gegend:** Speyside

**Alc. Vol:** 40 %

**Farbe:** gold

**Bukett:** Fein aromatischer Whisky mit komplexen Düften (Äpfel, Gewürze, frische Kräuter), dabei deutliche Sherryaromen.

**Aroma:** malzig-rauchrig, abgerundet

**Geschmack:** Gehaltvoll und kräftig, zugleich elegant. Ein wunderbarer Digestif nach einem guten Essen, harmonisch und nobel. Für Malt Whisky-Liebhaber, die auf der Suche nach einem exzellenten, vollendet ausgewogenen Geschmackserlebnis sind.

**Abgang:** Langer, vorsichtiger Abgang

**Geschichte:** Die Brennerei wurde 1869 von John Smith am Fuße des Craggan More Hill gegründet. Sie befindet sich auf den Ländereien von Ballindalloch Castle im Dorf Ballindalloch in Banffshire im Nordosten Schottlands.

### CAOL ILA 12 yo



**Gegend:** Islay

**Alc. Vol:** 43 %

**Farbe:** weißgold

**Bukett:** voll, rauchig, etwas Sherry

**Aroma:** Prickelnd salziges Seeluft-Aroma, welches in Rauchigkeit übergeht

**Geschmack:** Zu Beginn süßlich ist Caol Ila 12 Years unverkennbar ein Islay Whisky, mit seinem nachklingenden rauchig-trockenen Abgang, von dem einige behaupten, dass er der appetitanregendste Malt der Insel sei. Noch nicht so schwer wie andere dieser Güte, jedoch noch angenehm scharf.

**Abgang:** rauchig-trocken

**Geschichte:** Die Caol Ila Distillery (sprich: kal-ihla, »Islay-Sund«) wurde im Jahre 1846 von Hector Henderson, der auch Littlemill mit aufbaute, in einer Bucht an der Ostküste von Islay, etwas nördlich von Port Askaig direkt am Islay-Sund gegründet.

### GLENKINCHIE 12 yo



**Gegend:** Lowlands

**Alc. Vol:** 43 %

**Farbe:** blassgold

**Bukett:** intensiv blumig, mit Noten von Vanille und Lilien  
**Aroma:** trocken, malzig, sanft  
**Geschmack:** Im Gaumen sanft und delikater, im ersten Moment cremig, dann ins blumige wechselnd. In der Gaumenmitte frisch und knackig. Je tiefer er den Hals hinunter fließt, desto mehr entfalten sich buttrige, cremige Aromen, die an einen Zitronen-Käsekuchen denken lassen.

**Abgang:** verweilend, rauchig-fein, trocken mit delikater Kräuteraromatik.

**Geschichte:** Die Brennerei Glenkinchie liegt bei Pencaitland, Tranent und gehört zum Spirituosenkonzern Diageo. Der Whisky wird als Teil der Classic Malts Serie des Konzerns vermarktet. Die Brennerei wurde unter dem Namen Milton 1825 durch die Brüder George und John Rate gegründet und erst 1837 in Glenkinchie umbenannt.

### TALISKER 10 yo



**Gegend:** Isle of Islay

**Alc. Vol:** 45 %

**Farbe:** kräftig gold, hell

**Bukett:** sanft rauchiger Duft

**Aroma:** rauchbetont, malzig-süß

**Geschmack:** Sanft-rauchiger Duft, leitet über zu einem tiefen, süßen, voll-malzigen Geschmack mit sich schnell steigernder Fülle. Charakteristisch ist die zunächst süße und dann pfefferige Note am Gaumen. Am Ende ein großer, lang anhaltender, warmer Abgang, dramatisch wie ein Sonnenuntergang auf der Insel Skye. Ein Whisky, der nicht behutsam genippt, sondern beherzt genossen sein will.

**Abgang:** gewaltig, echter Nachbrenner

**Geschichte:** Die Talisker Distillery wurde 1830 von den Gebrüdern Hugh und Kenneth MacAskill in dem Ort Carbost am Ufer des Loch Harport gegründet. Sie gehört zum Spirituosenkonzern Diageo und ist die einzige Whisky-Destillerie auf der Isle of Skye.